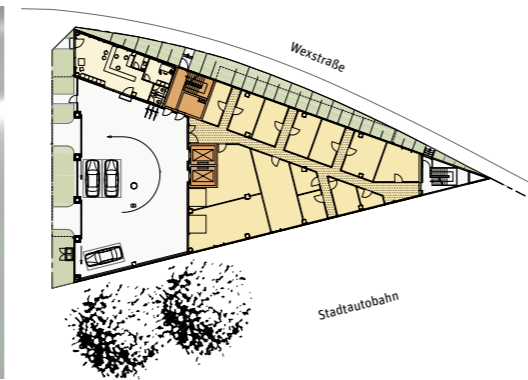


Der Solitär auf Restgrundstück



Links: Auch wenn die Profilglaserker eher unbeholfen das benachbarte gründerzeitliche Wohngebiet zitieren – an Standorten wie diesen funktioniert das Lagerhaus als Stadtbaustein, der die Wohnhäuser vor dem Lärm der Stadtautobahn schützt

Grundriss 1:1000: Weickenmeier, Kunz + Partner

Zwei bis drei Geschosse entlang der Straße, überdachte Vorfahrt: Das suburbane Modell, fast ein Drive-in, ist bislang vor allem in Österreich anzutreffen

Foto Innenraum S.26: Philipp Lohöfener; alle anderen Fotos: Selfstorage-Anbieter

Das Motel



Die Elemente eines Selfstorage-Gebäudes sind immer gleich: Vorfahrt, Parkplatz, Lastenaufzug, zwei Treppenhäuser, Büro, Empfangstresen. Der Rest ist Lagerfläche. Als Bautypus ist die Nutzung aber keineswegs ausformuliert, sondern passt sich auf mimetische Art der Umgebung an. Eine erste Typologie

Das Wohnhaus in der Baulücke



Einfügung nach § 34 BauGB? Als Lückenfüller im Wohngebiet zeigt sich der Bautyp in seiner unangenehmsten Form: Satteldach, Sockelgeschoss, Fenster und die Ausbildung enger Höfe simulieren ein städtisches Wohnhaus, sind aber bereits von Weitem als Fake zu erkennen

Die große Kiste



Keine Primärfarben, wenig Werbung, Staffelgeschosse und diszipliniert entwickelte Fassaden: An manchen Orten gibt es erste Ansätze für einen differenzierten Umgang mit der Bauaufgabe, meist auf starken Druck des lokalen Stadtplanungsamtes

Die Gezähnten



Der Klassiker, die große Kiste, kommt vor allem dort zum Einsatz, wo viel Platz ist und unterscheidet sich kaum von anderen Gewerbearchitekturen. Wird oft nahe an großflächigen Einzelhandelsstandorten wie Möbelhäusern oder Shopping-Centern platziert

Fensterbänder, dünne Vorhang-Fassade, sichtbare Stahlträger in den Firmenfarben: die Bürohaus-Mimese. Irritierend ist die über zwei Lagergeschosse reichende Öffnung im Erdgeschoss, eher bekannt von Autowerkstätten.

Das Bürogebäude



Das Parkhaus



8000 Quadratmeter Bruttogeschossfläche hat die durchschnittliche Selfstorage-Filiale, eine Größenordnung, die Parkhäusern, aber auch Kaufhäusern entspricht. Aufgrund der obligatorischen PKW-Einfahrt besteht Verwechslungsgefahr vor allem mit dem Parkhaus.